

155

2-K PUR PARKETTKLEBSTOFF

REGISTER 9

PRODUKTVORTEILE

- **hartelastisch nach ISO 17178 mit hoher Scherfestigkeit aushärtend**
- **lösemittelfrei, wasserfrei, daher schwundfrei aushärtend**
- **extrem universell in der Anwendung**
- **hohes Füllvermögen durch sehr guten Riebenstand**
- **leicht verstrechbar**
- **ausgeprägte elastische Eigenschaften für verformungsfähige Untergründe, starke Quellbewegungen des Holzes**
- **keine Wechselwirkungen mit Eurocol Lacken und Ölen**

ANWENDUNG



PARQUET

- für das Kleben von:
 - normgerechten Stabparkett, Mosaik-, Hochkantlamellenparkett (auch 10 mm Hochkantlamelle)
 - Massivdielen >=15 mm Dicke (Dicken-Breitenverhältnis max. 1:10)
 - 10 mm Massivparkett
 - Mehrschicht-, Tafelparkett
 - Bambusparkett, Exotenholzer, wie Olive
 - Holzplaster RE (DIN 68702)
 - für die Klebung freigegebenem Laminat
- für das Kleben auf:
 - normgerechte zementäre und calciumsulfatgebundene Estriche
 - normgerechten Gussasphaltestrich
 - geeignete, für die Verlegung von Parkett freigegebene verschraubte Holzwerkstoffplatten und Gipsfaserplatten
 - freigegebene Eurocol Entkopplungs-, Dämmunterlagen
 - nichtsaugfähige Untergründe (festliegenden Keramik und Natursteinplatten, Betonwerkstein, Metalle)
 - verformungsfähige Untergründen z.B. Sportböden
- für Innen, geeignet für Fußbodenheizung
- nicht geeignet für:
 - den Einsatz unter nicht vollständig ausgelüfteter (nicht geruchsneutral) Räuchereiche

EIGENSCHAFTEN

Basis	Harz: Polyurethan
	Härter PU: Isocyanat (MDI)
Farbe	Harz: braun, holzfarben
	Härter PU: bräunlich

155

Euromix Wood Pro

Dichte	Harz: ca. 1,75 g/cm ³ Härter PU: 1,24 g/cm ³
Dichte der Mischung	ca. 1,75 g/cm ³
Konsistenz	pastös, gut streichbar, guter Riefenstand
Reiniger (im frischen Zustand)	im frischen Zustand, 815 Euroclean Handclean ausgehärtete Reste können nur noch mechanisch entfernt werden
Verarbeitungsbedingungen	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18°C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen <65%
Mischungsverhältnis	Harz: 100 Gew.-Teile Härter PU: 12,5 Gew.-Teile
Auftragsweise	Zahnpachtel, Zahnung je nach Parkettformat und Unterboden, z.B. B3/B11/ B15 (TKB)
Verbrauch	ca. 900 - 100 g/m ² (TKB/B 3), ca. 1100 – 1300 g/m ² (TKB/B11), ca. 1200 – 1500 g/m ² (TKB/B15)
Einlegezeit	ca. 40 Minuten
Abbindezeit	ca. 24 Stunden
Beste Verarbeitbarkeit	innerhalb von ca.12 Monaten, originalverpackt,
Lagerbedingungen	kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-30 °C)
Feuergefährlich	nein
Feuchtigkeitsempfindlich	Harz: nein Härter PU: ja, eingedickter Härter ist nicht mehr verwendbar
Frostempfindlich	nein
Kennzeichnung nach GHS	Harz: keine Härter PU: GHS08, GHS07
Umwelt-/Arbeitsschutz	GISCODE: RU 1 EMICODE: DGNB: VOC 0 %, Qualitätsstufe:/quality level: 4 LEED: VOC 0 g/l

UNTERGRUND

- Der Untergrund muss unter anderem eine ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität aufweisen, dauer trocken und rißfrei sein. Haftungsmindernde Schichten sind durch geeignete mechanische Massnahmen zu entfernen.
- Bei Mängeln sind in Schriftform Bedenken anzumelden.
- Metallische Oberflächen, alte festliegende Nutzböden, wie keramische Fliesen, Terrazzo, Steinböden, sind grundzureinigen und nach Trocknung matt zu schleifen.

VERARBEITUNG

- Klebstoff und Härter sorgfältig mit einem Handrührgerät bis zum homogenen Farbton der Mischung mischen.
- Ungemischten Klebstoff vom Rand nicht verwenden, sondern alles in zweiten Behälter umfüllen und nochmals umrühren.
- Angemischten Klebstoff zügig auf den Boden ausbringen, nicht zu lange im Anmischbehälter belassen.
- Der Auftrag des Klebstoffes richtet sich nach dem zu klebenden Parkettformat und der Rauigkeit des Untergrundes und erfolgt mittels Zahnpachtel, z. B. TKB/ B3 – B11- B15.
- Bei großformatigen Elementen ist die Zahnleiste entsprechend zu vergrößern, um eine ausreichende Rückenbenetzung zu erreichen und eine erhöhte Ebenheit des Untergrundes herzustellen.
- Es ist auf einen Wandabstand des verlegten Parketts von ca. 1,5 cm zu achten.
- Parkett in den frischen Klebstoff einlegen, dabei ist auf eine riefenförmige Benetzung der Parkettrückseite zu achten!
- Bei Parkettelementen ohne Nut- Feder ist auf eine vollständige Klebstoffbenetzung zu achten, um Hohlräume unter dem Parkett, insbesondere bei Hinterfräslungen, zu füllen. Dabei keinen Klebstoff zwischen die Elemente drücken, um Fugenabzeichnungen

155

Euromix Wood Pro

durch den Klebstoff zu verhindern.

- Ein längeres Schwimmen der Elemente während der Verlegung ist materialspezifisch und verarbeitungstechnisch zu beachten.
- Ein Beschweren der geklebten Parketelemente während der gesamten Abbindezeit, ist insbesondere bei langen Parketelementen, vorzunehmen.
- Nach einer Abbindezeit von ca. 2 Stunden den Boden nochmals anwalzen.
- Schleifen und versiegeln ist unter Normbedingungen nach ca. 24 Stunden möglich. Die Schleifbarkeit verzögert sich bei niedrigen Temperaturen.
- Bei der Klebung von kritischen Parkettformaten auf Fußbodenheizung (z.B. Massivdiele, Buche, Bambus (massiv), 10 mm Hochkantlamelle) ist eine stabilisierende Grundierung mit dafür freigegebenen, abgesandten Reaktionsharzgrundierungen notwendig.
- Zur Vermeidung von Haftungsproblemen auf Reaktionsharzgrundierungen sind diese im Überschuss mit 846 Europlan Sand abzusanden.
- Keine Teilmengen anmischen.

HINWEISE

- Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Beläge/Parkett sind zu beachten!
- Bei oberflächenversiegeltem Parkett ist ein dafür freigegebener Eurocol 1K Klebstoff zu empfehlen.

VERSANDPACKUNGEN

7,875 kg/ l/ Stück Kombiverpackung netto (48/Palette) incl. Härter PU

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Stand 2013-10-24

ersetzt Ausgabe vom 2011-12-22

Version Nr.:06

46028_155-09

Revision Formular TI: V05